

# **Studieren an der Universität Hamburg**

## **Kurze Einführung für Juniorstudierende**

### **Bachelor- und Masterstudiengänge**

Ein Bachelor-Studiengang dauert in der Regel drei Jahre. Beim *Bachelor of Arts* (B.A.) wird in der Regel auch ein Nebenfach studiert, beim *Bachelor of Science* (B.Sc.) hingegen nicht.

Im Anschluss an diesen ersten berufsqualifizierenden Abschluss oder später kann die Bewerbung zum Masterstudium erfolgen, das in der Regel zwei Jahre dauert und Voraussetzung für eine Promotion ist.

Die Fächer Rechtswissenschaft, Medizin, Pharmazie, Theologie, Althebraistik und Lebensmittelchemie werden mit dem Staatsexamen abgeschlossen.

### **Module**

Das Bachelor-Studium ist in Modulen organisiert. Ein Modul umfasst mehrere Veranstaltungen, die inhaltlich zusammenhängen. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Die Ergebnisse dieser Prüfungen gehen je nach Prüfungsordnung teilweise bzw. vollständig in die Abschlussnote ein.

Juniorstudierende, die an Prüfungen teilnehmen möchten, belegen ein vollständiges Modul und werden von Lehrveranstaltungsmanager(inne)n hierfür angemeldet.

### **Leistungspunkte (LP)**

Für jedes bestandene Modul wird eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten – auch ECTS-Punkte oder Credit Points (CP) genannt – vergeben, die der durchschnittlichen Arbeitsbelastung der Studierenden entsprechen sollen. Dabei werden Präsenz- und Selbststudium sowie Vorbereitung auf die Modulprüfung eingerechnet. Ein Leistungspunkt (LP) steht für 24-30 Stunden Arbeit. Insgesamt umfasst das Bachelor-Studium meist 180 Leistungspunkte.

### **Prüfungsordnungen**

Eine Prüfungsordnung regelt die allgemeine Struktur und das Prüfungsverfahren der Studiengänge einer Fakultät. Dort ist z. B. festgelegt, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, um zu Teil- oder Abschlussprüfungen in einem Fach zugelassen zu werden. Darüber hinaus werden Art und Ablauf der Prüfung festgelegt.

### **Fachspezifische Bestimmungen**

Die Fachspezifischen Bestimmungen ergänzen die Prüfungsordnung. In ihnen wird festgelegt, wie ein Studiengang im Einzelnen aufgebaut ist, was seine Inhalte sind und welche (Teil-)Prüfungsleistungen erbracht werden müssen. Sie enthalten auch detaillierte Beschreibungen der Module, aus denen ein Studiengang besteht.

Einen Einblick in die *aktuell gültigen und kompletten Fassungen* der Fachspezifischen Bestimmungen sowie der Prüfungsordnungen erhalten Sie unter:

[www.uni-hamburg.de/PO](http://www.uni-hamburg.de/PO)

### **Ansprechpartnerin:**

Amrei Scheller, Koordinatorin des Juniorstudiums, [www.uni-hamburg.de/just](http://www.uni-hamburg.de/just)

Besuchen Sie auch unsere *Orientierungsseite für Studieninteressierte*:

[www.uni-hamburg.de/orientierung](http://www.uni-hamburg.de/orientierung)

## **Erläuterungen zu universitären Lehrveranstaltungsformen**

### **Exkursion/Feldübung**

„Ausflug“ in Begleitung des/der Lehrenden, der der inhaltlichen Vertiefung eines spezifischen Themas dient.

### **Hausarbeit**

Eine Hausarbeit ist eine schriftliche Bearbeitung einer vorgegebenen Aufgabe, die den Stoff der betreffenden Lehrveranstaltung erweitert oder vertieft.

### **Klausur**

Eine Klausur ist eine unter Aufsicht anzufertigende Arbeit, in der vorgegebene Aufgaben allein und selbstständig nur mit den zugelassenen Hilfsmitteln zu bearbeiten sind.

### **Labor-Praktikum (in den Naturwissenschaften)**

Erwerb von Fähigkeiten zur exemplarischen Umsetzung von Vorlesungsinhalten in die Praxis. Selbstständige Durchführung von Experimenten und deren Protokollierung sowie eine kritische Bewertung der Ergebnisse anhand einer quantitativen Fehlerbetrachtung. Befähigung zur selbstständigen Lösung praktischer Problemstellungen sowie Verständnis der theoretischen Grundlagen.

### **Lehrveranstaltung (LV)**

Alle Unterrichtsveranstaltungen einer Hochschule wie z. B. Seminare, Übungen/Tutorien, Vorlesungen.

### **Mündliche Prüfung**

Eine mündliche Prüfung ist ein Prüfungsgespräch, in dem die Studierenden darlegen sollen, dass sie den Prüfungsstoff beherrschen.

### **Referat**

Ein Referat ist der mündliche Vortrag über ein vorgegebenes Thema. Es kann zusätzlich eine schriftliche Ausarbeitung des Vortragsthemas vorgesehen sein.

### **Ringvorlesung**

Meist fächerübergreifende Veranstaltungsreihe zu einem bestimmten Thema mit verschiedenen Vortragenden.

### **Seminar**

Lehrveranstaltung im Studium, die meist die aktive Mitarbeit der Studierenden verlangt: Beteiligung am wissenschaftlichen Gespräch, Abhalten eines Referats sowie das Verfassen einer Seminararbeit/Hausarbeit.

### **Tutorium**

Von Studierenden der höheren Semester geleitete studentische Arbeitsgruppe zur Vertiefung des Inhalts einer Lehrveranstaltung.

### **Übung (Ü)**

Veranstaltung zur Vertiefung des Inhalts einer Lehrveranstaltung.

### **Vorlesung (VL)**

Lehrveranstaltung in Form eines Vortrages des Dozenten / der Dozentin.